



RÖFIX FIRESTOP 036 MB

Mineralwolle-Dämmplatte

Rechtliche und technische Hinweise:

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche:

Beidseitig beschichtete, druckfeste Steinwolle-Putzträgerdämmplatte (WLS 036) gemäss

EN13162.

 $System gepr\"{u}fte, \ diffusions offene \ W\"{a}rmed\"{a}mmplatte \ f\"{u}r \ WDVS.$

Geeignet für Alt- und Neubauten.

Nicht im Fassadensockel und im Spritzwasserbereich verwenden.

Der Sockelbereich ist mit geeigneten Dämmplatten (z.B. Sockeldämmplatte EPS-P, EPS 035 PW/

PB o.ä.) auszuführen.

Eigenschaften:

Wärmedämmend

Hoch dampfdiffusionsoffen

Hohe Schalldämmung

· Wasserabweisend

Verarbeitung:









Technische Daten:					
SAP-Art. Nr.:	2000152568	2000148492	2000152569	2000152570	2000152571
NAV-Art. Nr.:	145741	145652	145742	145743	145744
Verpackungsart					
Einheit pro Palette		2 Stk./EH			
Menge pro Einheit	1,44 m²/EH	0,96 m²/EH	0,96 m²/EH	0,96 m²/EH	0,96 m²/EH
Dicke	80 mm	100 mm	120 mm	140 mm	160 mm
Länge	1.200 mm				
Breite	400 mm				
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 1				
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K				
Querzugsfestigkeit	≥ 10 kPa				
Druckspannung	≥ 30 kPa				
Systemklasse	Bei oberflächenbündiger Anwendung DD ≥ 100 mm: Systemklasse II. Bei versenkter Anwendung DD ≥ 120 mm Systemklasse II				
Rohdichte im Mittel	115 kg/m³				
Verpackungshinweise	In Plattenpaketen (auf Einwegpaletten) bzw. Grossverpackung mit Schrumpffolie.				
Untergrund-Temperatur	> 5 °C				
Brandverhalten	A1 (EN13501-1)				

SAP-Art. Nr.:	2000152572	2000152573	
NAV-Art. Nr.:	145745	145746	
Verpackungsart			
Einheit pro Palette			
Menge pro Einheit	0,96 m²/EH		
Dicke	180 mm	200 mm	
Länge	1.200 mm		





RÖFIX FIRESTOP 036 MB

Mineralwolle-Dämmplatte

SAP-Art. Nr.:	2000152572	2000152573				
Breite		400 mm				
Wasserdampfdiffusion μ		ca. 1				
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K					
Querzugsfestigkeit	2	≥ 10 kPa				
Druckspannung	2	≥ 30 kPa				
Systemklasse		Bei oberflächenbündiger Anwendung DD ≥ 100 mm: Systemklasse II. Bei versenkter Anwendung DD ≥ 120 mm Systemklasse II				
Rohdichte im Mittel	1	115 kg/m³				
Verpackungshinweise	In Plattenpaketen (auf Einwegpalette	n) bzw. Grossverpackung mit Schrumpffolie.				
Untergrund-Temperatur		> 5 °C				
Brandverhalten	A1 (I	EN13501-1)				
Materialbasis:	Mineralfaser-Dämmstoff aus mineralischen Rohstoffen (Basalt etc.), gebunden mit modifiziertem Phenolharz. Mit parallel zur Wandoberfläche liegender Faserstruktur.					
Verarbeitungsbedin- gungen:	Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken. Fassadendämmplatten vor einwirkender Feuchtigkeit schützen und schnellstmöglich mit Armierungsmasse (Unterputz) beschichten.					
Untergrund:	Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Frennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Der Untergrund muss in der Ebenheit der nationalen Normen, Ebenheitstoleranzen für nichtflächenfertige Wände entsprechen. Das Aussenbauteil muss trocken sein und es darf zu keiner aufsteigenden Feuchtigkeit kommen Abdichtung/Horizontalsperren). Der Untergrund muss eine Haftzugsfestigkeit von mindestens 0,25 N/mm² nachweisen.					
Untergrund- Vorbehandlung:	Die Untergrundvorbehandlung muss auf die jeweiligen Untergrundverhältnisse sowie auf die Anforderungen abgestimmt werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen. Größere Untergrundunebenheiten mit geeigneten Ausgleichsputzen egalisieren. Begrenzte Untergrundunebenheiten < 1 cm können mit der Kleberschicht im Wulst-Punkt-Verfahren ausgeglichen werden. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, grundieren. Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen.					
Verarbeitung:	Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel ist im Randwulst Punkt oder Kammbett Verfahren nändisch oder maschinell auf Dämmplatten aufzubringen. Die vergebene Klebekontaktfläche von mindestens 40 % wird in der Regel dann erreicht, wenn am Rand der Platte umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen (Wulst) und in der Mitte der Platte 3 Stk. ca. 15 cm grosse Batzen (Punkte) oder 3 Streifen zu je 5 cm aufgetragen werden. Die Höhe der Klebeschicht ist de Ebenheit des Untergrundes anzupassen. Zuschnitte können mittels Sägeschneidgerät (z.B. Isoboy Optima mit Stichsäge) oder mit einer geeigneten Handsäge erfolgen.					
Hinweise:	Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Verarbeitungsrichtlinien der nationalen Fachverbänden und die aktuellen nationalen Verarbeitungsnormen (z.B. DIN 55699 Verarbeitung von WDVS, bzw. DNORM B6410 etc.). Bei der Verwendung von dunklen Farbtönen von < 25 % HBW auf WDVS ist die RÖFIX SycoTec-Richtlinie zu beachten. Schneidegerätempfehlung: RÖFIX ISOBOY OPTIMA Allzweckschneidegerät oder RÖFIX SOBOY TYP M-90/45° -R Allzweck Schneidegerät mit Handsäge.					

Ein Unternehmen der FIXIT GRUPPE WWW.roefix.com





RÖFIX FIRESTOP 036 MB

Mineralwolle-Dämmplatte

Gefahrenhinweise:

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitungshinweis:

Die RÖFIX Dämmplatten auf den vorbehandelten Untergrund, von unten nach oben, im Verband fluchtgerecht, planeben und versatzfrei verkleben. Beim Verkleben die Dämmplatten ausreichend andrücken und mehrmals leicht hin und her schieben (einschwimmen). Zur Vermeidung von Wärmebrücken auf einen absolut dicht gestossenen Fugenbereich und eine saubere, kleberfreie Ausbildung der Dämmplattenstösse achten. Kreuzfugen sind nicht zulässig. An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung der Dämmplatten herzustellen und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten. Der Mindestversatz der Dämmplatten sowie die Grösse von Reststücken ist nach den jeweiligen spezifischen Ländernormen bzw. It. den nationalen Fachverbänden einzuhalten. Bei Gebäudeöffnungen sind die Platten auszuklinken. Unebenheiten mit Schleifbrett oder Schleifgerät plan schleifen. Anschlüsse an Bauteile mit unterschiedlichen Ausdehnungskoeffizienten sind mit geeigneten Anschlussprofilen bzw. mit Fugendichtband als schlagregensichere Abdichtung des Dämmstoffes auszuführen.

Plattendicken ab 20 cm sind an den Gebäudeecken stirnseitig mit Montagekleber (z.B. RÖFIX Dicht- und Klebemasse Polymer) zu verkleben.

Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstossfugen müssen mit Dämmstoffstreifen ausgefüllt werden.

Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnfugenprofilen im WDVS übernommen werden.

Lagerung:

Trocken, vor Feuchtigkeit und UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen.

Lagerzeit min. 12 Monate.

Deklaration:

baubook

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.

Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.

Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.

Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.

Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.